



Facherzieher:in für Psychomotorik



Berufsbegleitende Zusatzqualifikation

Sich bewegen und spüren, sich und die Umwelt wahrnehmen, den Körper bewusst einsetzen können – dies alles sind elementare Bedingungen für die körperliche, seelische, geistige und sprachliche Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Durch bewusste Beobachtung der Adressaten in den Einrichtungen werden Hinweise gewonnen, welche psychomotorischen Elemente gezielt in den Alltag integriert werden können. So wird vielseitiges Wachstum durch die fachliche Qualifizierung der Alltagspraxis mit einfachen Mitteln gefördert.

- Die Bedeutung von Bewegung für die menschliche Entwicklung; Beziehung zwischen Körper und Psyche
- Den eigenen Körper spüren und wahrnehmen – „Was ist Wahrnehmung?“
- Psychomotorik in der Sprachförderung und in der Integrationsarbeit
- Psychomotorik und kognitives Lernen
- Spiel- und Bewegungsangebote: Tanzen, Singen, Rhythmik, Entspannung, Springen, Laufen, Klettern, Balancieren, und anderes mehr
- Umgang mit psychomotorischen Materialien; Nutzung von Alltagsmaterialien

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 16



Dauer und Struktur

- Berufsbegleitend, 160 Stunden
- Seminarzeiten freitags 16:15 bis 19:30 Uhr, samstags 8:45 bis 16:00 Uhr

Abschluss

- Fachgespräch - Kolloquium
- Qualifiziertes Zertifikat

Termine

- Auf Anfrage

Kosten

- Kursgebühren 1100 Euro gesamt (oder in fünf Teilbeträgen zu 220 Euro)
- Aufwendungen für Weiterbildungen sind steuerlich absetzbar
- Anerkennung der Weiterbildung nach dem Berliner Bildungszeitgesetz für Unterrichtstage mit einem Umfang von 6 Unterrichtseinheiten

Aufnahmevoraussetzungen

- Berufstätigkeit als staatlich anerkannte:r Erzieher:in oder Fachkraft mit abgeschlossener pädagogischer Berufsausbildung

Bewerbungsunterlagen

- Tabellarischer Lebenslauf
- Schriftliche Bewerbung mit geforderten Nachweisen (siehe oben)

Kontakt

Nadine Schröder

030 2593739-17

[nadine.schroeder\(at\)stiftung-spi.de](mailto:nadine.schroeder(at)stiftung-spi.de)